

Protokoll GEV 12.03.24 (Aula Haus2)

TOP 1 Feedback aus den Jahrgangsrunden

JG 7: Diskussion Antrag Handyverbot (s. TOP 3)

JG 8: Resumee von letzter GEV, Elternabend hat viel geklärt (Freiarbeit auf den Plätzen, weitere Maßnahmen gefunden), auch Handythema diskutiert

JG 9: Thema Essen: SuS dürfen Schulgelände verlassen, nehmen kaum mehr am Schulessen teil, wo kann selbst Mitgebrachtes gegessen werden? In der „Lounge“ (direkt neben dem Essensraum), auf dem Hof... die Mensa ist dafür nicht vorgesehen.

JG 10: Präsentations-Prüfung steht morgen an, MSA-Abschlussfeier

JG 11: Selbststrukturierung in schulischen Belangen ist noch schwierig. Social Media/ tiktok negativer (rechter) politischer Einfluss - AfD / teilweise auch über Finanzpodcasts (spotify) ist derzeit aktuell (wie merken Jugendliche, dass sie manipuliert werden?). Es ist wichtig, dass die Kinder/Jugendlichen solche Systeme verstehen lernen!

K. Barabas (Sozialarb.) berichtet von Teilnahme an Netzwerktreffen in Pankow. Dort wurde deutlich, dass es im Bezirk eine „rechte Strömung“ gibt, die sehr aktiv ist. Unterstützung bietet außerdem die „mobile Beratung gegen Rechts“ oder „lost in space“ (eigentlich eine Beratungsstelle zu digitalen Süchten, aber auch präventiv tätig). Die Idee, dass sich Eltern kompetenter machen um dies an die Kinder weiterzugeben, bzw. mit diesen ins Gespräch zu kommen, ist gut und wichtig! „Schwarmwissen“ nutzen, es gibt bestimmt Eltern, die sich mit diesem Thema evtl. auch beruflich beschäftigen, diese könnten ihr Wissen weitergeben/teilen.

Abstimmung: es ist eindeutig mehrheitlich erwünscht, dass eine Infreihe für Eltern zum Thema „kritischer Umgang mit Inhalten aus sozialen Medien/ Entwicklung von Medienkompetenz“ an unserer Schule entwickelt wird. Hierzu könnte eine Arbeitsgruppe gegründet werden.

Außerdem noch drei sehens- und hörensweite Beiträge zum Thema:

Podcast „Was ist tiktok?“ bei „Smily“ Verein zur Förderung der Medienkompetenz e.V.
Doku „The Social Media Dilemma“ bei Netflix
Doku „And the King said, what a fantastic Machine“ bei Kinofenster.de

Oberstufe: In der Aula Haus 1 ist die Kunstpräsentation KI 13 zu besichtigen (Thema „Gefühle“),
Vorschlag für 7. Jahrgänge – „Handybetten“ im Klassenraum als Idee (evtl. Regale bauen... Überlegungen zur Konkretisierung dieser Idee)

TOP 2 Umgang mit Handynutzung in der Schule (Antrag 7. Klasse)

Es gab im Vorfeld ein Gespräch mit Hr. Barabas mit den Jahrgangsvertreter:innen der 7.: Die SuS der 7. Klassen kennen sich noch nicht so gut und haben noch Mühe, sich selbständig zu regulieren. Sie kompensieren in den Pausen viel über Handys, dies verhindert Gemeinschaft. Die Möglichkeit einer „handyfreien Zeit“ (z.B. eine Woche als Projekt) für 7. und 8. Klassen wird diskutiert. Sollen sich alle Klassen der Schule beteiligen? Diese Idee wird wieder verworfen, da

dies ein Einverständnis verschiedener Gremien erfordern würde. Außerdem verbringen die meisten SuS ab Klasse 9 ihre Pausen außerhalb des Schulhofes.

Die 7. und 8. Klassen werden bei ihren nächsten Elternabenden (im Mai/Juni) das Vorhaben (Die Handy-Challenge 3 Tage – 1. - 3. Juli - ohne Handy in die Schule kommen) mit möglichst vielen Eltern diskutieren. Die Eltern würden dieses Projekt selbstverpflichtend durchführen. Von Seiten der Schule wird nicht kontrolliert, wer sein Handy dabei hat oder nicht. Von den Sozialarbeiter*innen wird dies aber pädagogisch begleitet (vorher-nachher, Gespräche/Reflexion dazu initiiert). Aber die Eltern sollen unbedingt auch darüber mit ihren Kindern ins Gespräch kommen. Sollten Eltern besorgt sein, ob ihr Kind ohne Handy gut in der Schule ankommt besteht die Möglichkeit der persönlichen Begleitung durch die Eltern. Stundenpläne und Raumänderungen werden in der Schule auch auf digitalen Tafeln angezeigt.

TOP 3 Idee zur Gründung einer Vernetzungsplattform für Kinder mit Behinderung

Thorsten Haas berichtet von seiner Idee nach einem Elternstammtisch – es wurde ein „Diversitytag“ innerhalb einer Klasse veranstaltet. Die Erkenntnis daraus war, dass es besser gewesen wäre früher zu erfahren, welche Kinder in der Klasse welche Unterstützung brauchen. Das Elternnetzwerk kann gut genutzt werden um „Vielfalt sichtbar zu machen“!
Vorschlag: Gründung einer Arbeitsgruppe zum jahrgangsübergreifenden Austausch für Eltern mit Kindern mit Behinderung, so kann der Förderbedarf der Kinder, die die Schule besuchen konkretisiert werden.

Der Vorschlag findet große Zustimmung.

Herr Radzioch wird dazu mit Frau Neumeyer (Koordinatorin Sonderpädagogik) sprechen.

TOP 4 Aktueller Status zur Anwendung von Teams in der Schule

Teams wurde übernommen aus der Coronazeit, um die SuS zuhause zu erreichen (wird kostenlos zur Verfügung gestellt). Es gibt keine schulinterne Regelung, wie Teams zu nutzen ist für LuL, da es wieder Präsenzunterricht gibt. Die LuL sind nicht verpflichtet, Teams zu nutzen. Es macht aber in manchen Situationen Sinn (z.B. 1. Block Unterricht fällt aus, ausfallender Lehrer nimmt mit der Klasse Kontakt über Teams auf – kann Aufgaben über Teams erteilen), für allgemeine Absprachen mit Klassenleitung, die Bereitstellung von Materialien, Kommunikation untereinander.

Regelung wg Ausfall Lehrer*innen im 1. Block: Info über Teams direkt an die Klasse mind. 1 h vor Beginn des Unterrichts.

TOP 5 Allgemeine Infos aus der Schule

Hr Radzioch: viel LuL-Ausfall in diesem Schuljahr, hoffentlich nach Osterferien entspannter. Technikcheck mit 10. Klassen hat letztendlich gut geklappt. Leider ist bei den Präsentations-Prüfungen ein Trend zu Einzelprüfungen spürbar, weshalb in diesem Jahr viele Prüfungen durchzuführen sind. Dies ist eigentlich nicht erwünscht (muss auch extra beantragt werden). Begründungen waren v.a. „ich kann nicht gut mit anderen arbeiten“, „die anderen sind unzuverlässig“ ...?!

TOP 6 Sonstiges

Sommerreisen des Jugendamtes /Bezirksamt Berlin bieten günstig Kinder- und Jugendreisen im Sommer und Herbst an (Kooperationspartner)... Jetzt ist Anmeldezeitraum!

[Ferienreisen für Kinder und Jugendliche aus Pankow - Berlin.de](https://www.berlin.de/berlin/verreisen/ferienreisen-fuer-kinder-und-jugendliche-aus-pankow-berlin.de)

TOP 7 Berichte aus den Gremien

BEA:

- Girls-Boys-Day findet im April statt (einige Angebote sind schon voll, Freistellung von Schule ist möglich).
- Angebot vieler interessanter Kurse für Eltern online und in Präsenz (Anhang an Protokoll)
- Schulgesetzesnovelle wurde diskutiert (ist im Prozess).
- Gäste sind beim BEA willkommen, ob diese anwesend sein dürfen wird am Anfang der Sitzung geklärt, abgestimmt. Wenn ein Thema interessant ist, ist die TN möglich (z.B. „mobbing“, „Medienkompetenz“....)

Schulkonferenz, Fachkonferenzen haben noch nicht getagt – keine weiteren Infos.

Der **Förderverein** hat einen neuen Vorstand gewählt.

Talentfest war sehr bewegend und beeindruckend ! Kinder/Jugendliche stehen auf der Bühne, fühlen sich gesehen, sind Teil der Gemeinschaft, zeigen, was sie können ! Großes Selbstwirksamkeits-Potential! Daher ist die Unterstützung des Fördervereins (finanziert das Talentfest) ganz wichtig ! Zusätzliche Preise konnten ausgegeben werden (Musik und Kunstpreis).

Es findet wieder eine **Projektwoche** statt:

jahrgangsübergreifend, politische Themen, Selbstwirksamkeit, jedes Kind kann ein eigenes Projekt einreichen, v.a. auch Kinder, die evtl. selbst Schwierigkeiten haben, den schulischen Rahmen zu akzeptieren. Ermutigen der Kinder von Seiten der Eltern wichtig ! Viele Projektanträge schaffen eine gute Auswahl – die Schule unterstützt darin, die Ideen konkret und inhaltsreich umsetzen zu können !

Schulsozialarbeit: Die Trägerschaft der sozialen Arbeit an der KSS wurde von „Karuna“ zu „Ronda GmbH“ geändert.

Kurt Barabas betont, dass die interdisziplinäre Zusammenarbeit innerhalb der KSS seit vielen Jahren sehr gut und deshalb so erfolgreich ist – von Seiten der Schulleitung gab es immer viel Interesse und Unterstützung. Es gibt zwei Bewerberinnen für die zu besetzende Schulleitungsstellen. Um die gute Zusammenarbeit weiterhin zu sichern und die Kontinuität zu wahren bittet er um die Unterstützung der schulinternen Bewerberin in der Schulkonferenz.

Berlin, 12.03.2024
Cornelia Bolwin-Seitz (10d)